

Für ein Sozialticket in Brandenburg

Es ist auf den Weg gebracht! Durch die Unterstützung von über 32.000 Unterzeichner der Volksinitiative Sozialticket und deren Ablehnung durch den Brandenburger Landtag haben die Initiatoren und Unterstützer der Volksinitiative den nächsten Schritt das „Volksbegehren“.

Nunmehr offiziell verkündet findet das Volksbegehren für ein Sozialticket in Brandenburg vom **28.04.2008 bis 14.08.2008** statt. Durch den Druck der Bürgerinnen und Bürger im Land Brandenburg ist es in der Zwischenzeit gelungen der Regierungskoalition einige Zugeständnisse abzurufen. Die SPD scheint Willens und in der Lage zu sein sich in dieser Frage gegenüber der CDU durchzusetzen. Aber wir dürfen bei aller Euphorie nicht verkennen, dass bisher keinerlei rechtlich verbindliche Entscheidungen im Land erfolgt sind, die die Einführung eines Sozialtickets auf Landesebene begründet.

Deshalb sind an dieser Stelle alle Mitglieder, Verantwortliche in den Orts- und Kreisverbänden und all unsere Einrichtungen aufgerufen mit entsprechenden Aktionen vor Ort auf das Volksbegehren aufmerksam zu machen und dafür einzutreten, dass das Volksbegehren erfolgreich verläuft. Die Initiatoren, zu denen auch der Arbeitslosenverband gehört haben sich darauf verständigt, den Druck auf die Politik aufrecht zu erhalten bis ein Sozialticket „als Fahrkarte“ erhältlich ist. Auch soll hier noch einmal darauf hingewiesen sein, dass das Begehren der Volksinitiative auf Zahlen des Verkehrsverbundes Berlin Brandenburg beruhte und unser Erachten finanzierbar ist. Wir sind aber auch für jeden Vorschlag, der besser als unserer ist und mehr Bürgerinnen und Bürger teilhaben lässt, offen.

